

## Lamborghini weiht Gebäude für Prototypen und Vorserienfahrzeuge ein

**Lamborghini hat ein neues Gebäude zur Entwicklung von Prototypen und dem Bau von Vorserienfahrzeugen eingeweiht. Es ist der erste mehrstöckige Industriebau der Energieeffizienzklasse A in Italien. Eine Photovoltaikanlage wird den gesamten jährlichen Bedarf an elektrischer Energie unter Vermeidung von CO2-Emission decken.**

Das Gebäude besteht aus Wänden mit einer Struktur aus Polycarbonat in dreifacher Schicht mit einer Abdeckung aus Keramikplatten, die eine optimale Thermoisolierung gewährleisten. Das neue Gebäude im markentypischen Schwarz ist zudem auf höchste Erdbebensicherheit ausgerichtet.

Im zweiten Stockwerk wurde eine kleine Montagelinie nach dem letzten Stand der Technik eingerichtet, auf der sämtliche Phasen der echten Fertigungslinie simuliert werden können. Dies ermöglicht eine genaue Analyse der Vorserienmontage und gewährleistet einen hohen Qualitätsstandard für die darauffolgende industrielle Produktion.

Auf der gleichen Linie kann auch die Produktion der Kleinserienmodelle realisiert werden, so beispielsweise die des Lamborghini Sesto Elemento, von dem nur 20 Exemplare hergestellt werden.

Die Eröffnung fand im Beisein des italienischen Ministers für Umwelt und Naturschutz, Corrado Clini, statt. Lamborghini gab dabei bekannt, den Wiederaufbau von fünf Forschungslaboren in der von den jüngsten Erdbeben betroffenen Region Emilia finanziell zu unterstützen. Auch ein Teil der Einnahmen zum 50-jährigen Markenjubiläum im nächsten Jahr will der Sportwagenhersteller für die Restaurierung von Kulturschätzen und öffentlichen Einrichtungen in dem Gebiet spenden. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel:



Lamborghini hat auf dem Firmengelände in Sant'Agata Bolognese ein neues Gebäude zur Entwicklung von Prototypen und Vorserienfahrzeugen eingeweiht.



Lamborghini hat ein neues Gebäude zur Entwicklung von Prototypen und Vorserienfahrzeugen eingeweiht (von links): Produktionsdirektor Ranieri Niccoli, Forschungs- und Entwicklungsleiter Maurizio Reggiani, Elisabetta Margiacchi (Vizepräfekt der Stadt Bologna), Italiens Umweltminister Corrado Clini, Lamborghini-Chef Stephan Winkelmann, Bürgermeisterin Daniela Occhial, Paola Gazzolo vom Zivilschutz der Emilia-Romagna und Raffaello Porro, Direktor für Kommunikation und Außenbeziehungen bei Lamborghini.

Lamborghini hat ein neues Gebäude zur Entwicklung von Prototypen und Vorserienfahrzeugen eingeweiht: Italiens Umweltminister Corrado Clini beglückwünscht Lamborghini-Chef Stephan Winkelmann zu der hohen Energieeffizienz des Neubaus.



Lamborghini hat ein neues Gebäude zur Entwicklung von Prototypen und Vorserienfahrzeugen errichtet. An der Einweihung nahm auch Italiens Umweltminister Corrado Clini teil.